

Smoke and Condensation



Worum es geht

Mac Adams ist ein Meister der erzählerischen Minimalform. Seine »Mysteries« bestehen jeweils aus zwei direkt aneinandergesetzten Bildern, in denen Szenen erotischer Verführung in Akte der Gewalt umzuschlagen scheinen. Dabei sind es vor allem die kleinen Dinge und Motive, die durch ihr Auftreten in beiden Bildern einen fatalen Zusammenhang herstellen. Aufgrund der engen Bildausschnitte müssen die Betrachtenden den möglichen Tathergang allerdings aus den verstreuten Indizien selbst rekonstruieren. »Smoke and Condensation« präsentiert links eine nächtliche Situation in einer Bar, in der eine rauchende junge Frau sich einem Mann zuwendet, von dem nur die tätowierte, ein Glas haltende Hand zu sehen ist. Im rechten Bild ist dieselbe Hand beim Schließen einer Autotür zu sehen, in der das lange Haar der bereits eingestiegenen Frau eingeklemmt ist. Für den weiteren Verlauf der Geschichte ist nichts Gutes zu erwarten.

| | |
|------------------|---|
| Titel | Smoke and Condensation |
| Inventarnummer | F 1989/96 |
| Medium | <u>Fotografie</u> |
| Personen | <u>Mac Adams</u> (Künstler / Künstlerin) |
| Datierung | 1978 |
| Technik | Silbergelatineabzug DOP |
| Material | Fotopapier |
| Maße | Höhe: 77,00cm(Foto) / Breite: 84,00cm(Foto) / Höhe: 77,00cm(Foto) / Breite: 84,00cm(Foto) |
| Urheberrecht | VG Bild-Kunst, Bonn 2022 |
| Status | <u>Inventarisiert</u> |
| Sammlungsbereich | <u>Fotografie</u> |
| Standort | <u>Depot</u> |
| Hinweis | Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1989, Sammlung Dr. Rolf H. Krauss |

Literatur

Rolf H. Krauss, Manfred Schmalriede und Michael Schwarz: Kunst mit
Photographie Die Sammlung Dr. Rolf H. Krauss, Berlin 1983, p. 144-
146 , Nr. 5

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite